

# Tipps zur Eingewöhnung

Bald ist es nun soweit und Ihr Kind wird unsere Kita besuchen.

Eine neue Lebensphase beginnt für Ihr Kind, aber auch für Sie. Sie vertrauen uns Ihr „Wertvollstes“ an. Das wissen wir zu schätzen und geben unser Bestes, diesen Lebensabschnitt für Ihr Kind und seine Familie positiv zu gestalten.

Für den Einstieg braucht jedes Kind unterschiedlich lange. Grundsätzlich ist eine Eingewöhnungszeit von 4-6 Wochen realistisch. Wir stimmen die Eingewöhnung individuell auf Ihr Kind ab. Absprachen mit den Erziehern und deren Einhaltung sind von großer Bedeutung.

Wir freuen uns auf Ihr Kind und die Zusammenarbeit mit Ihnen

Ihr Team der Kita Storchennest

## Ablauf

### **Erstgespräch**

Ca. 6 Wochen vor der Aufnahme laden die Erzieherinnen der Igelgruppe Sie zum ersten Elterngespräch in unsere Kita ein. Dieses Gespräch dient zum gegenseitigen Kennenlernen, wir informieren Sie über den Ablauf der Eingewöhnung und die Kita. Außerdem möchten wir gerne etwas über die Gewohnheiten und Persönlichkeit Ihres Kindes erfahren.

### Phase 1 ( ca. ein bis zwei Wochen)

- Täglich ca. eine Stunde nach Absprache mit den Erziehern
- Erzieherin ist Akteur, Mutter, Vater oder eine andere Bezugsperson sind nur präsent. Sollten Sie von anderen Kindern der Gruppe zum Spielen aufgefordert werden, können Sie dies gern tun
- Pflegesituation übernehmen die Eltern im Beisein der Erzieherin

Diese Phase dient dazu, dass das Kind langsam Kontakt zur Erzieherin aufbaut und ihn vertieft. Es erlebt Mama oder Papa sind in der Nähe, es ist alles in Ordnung...

## Phase 2 (Trennungsphase ein bis zwei Wochen)

- Das Kind kommt täglich nach Absprache, erste Trennung von 5 bis 30 Minuten, individuell nach Kind. Die Eltern sind greifbar und halten sich räumlich vom Kind getrennt in der Kita auf
- Dabei ist ein kurzer, deutlich erkennbarer Abschied für das Kind wichtig
- Holen Sie Ihr Kind dann ab, ist es von Vorteil, wenn Sie sich mit Ihrem Kind zügig von der Erzieherin verabschieden und dann die Kita verlassen. Das Kind erlebt: Mama/ Papa kommt, jetzt geht's nach Hause.

## Phase3 (Schlussphase, ca. ein bis zwei Wochen)

- Das Kind kommt möglichst täglich in die Kita nach Absprache
- Die Eltern verlassen die Kita, anfangs für mindestens 30 Minuten. Diese Trennungszeit wird nun kontinuierlich gesteigert. In dieser Zeit müssen die Eltern immer telefonisch erreichbar sein
- Die Eingewöhnung ist dann abgeschlossen, wenn Ihr Kind die Erzieherin als verlässliche Basis akzeptiert, sich von ihr trösten lässt und begonnen hat, eine Bindung zu ihr aufzubauen.

### **Wie können Sie Ihr Kind bei der Eingewöhnung unterstützen?**

Suchen Sie sich einen Platz im Gruppenraum, verhalten Sie sich passiv, aber präsent, schalten Sie bitte Ihr Handy aus.

Reagieren Sie auf Blickkontakte Ihres Kindes aufmunternd und positiv.

Drängen Sie Ihr Kind nicht, sich zu entfernen oder etwas Bestimmtes zu machen.

Ein geliebtes Kuscheltier oder Schnuffeltuch von zuhause erleichtert die Trennung.

Vertrauen Sie auf die Erfahrung des päd. Fachpersonals.

### **Aus der Sicht des Kindes**

#### ***Wenn ich...***

Mama, Papa gehen lassen kann, nicht mehr weinen muss, nicht mehr traurig bin, mich von der Erzieherin trösten lassen kann, spielen kann

#### ***...dann***

habe ich es geschafft!!!! Ich bin in der Kita angekommen, meine Eingewöhnungszeit ist vorbei!